

Flensburger Nachrichten

Flensburg

Kandidaten und Jugend

Heute um 18.30 Uhr stellen sich sechs Direktkandidaten für den Bundestag des Wahlkreises Flensburg-Schleswig ab 18.30 Uhr in der Jugendkirche, Am Ochsenmarkt 40, den Fragen zweier Moderatoren und des Publikums. Titel der Veranstaltung: „Wie geht Frieden heute? – Freiheit? Sicherheit? Gerechtigkeit?“ Pastor Friedmann Magaard, Leiter des Christian-Jensen-Kollegs und Initiator der Reihe, erklärt: „Die Sache mit dem Frieden scheint nur auf den ersten Blick einfach.“ Zur Diskussion laden das Christian-Jensen-Kolleg mit dem Regionalzentrum des Kirchenkreises ein. Auf dem Podium sitzen Petra Nicolaisen (CDU), Clemens Teschendorf (SPD), Herman U. Soldan (Die Linke), Peter Wittenhorst (Bündnis 90 / Die Grünen), Christian Lucks (PDP) und Frank Hansen (AFD).

Kinderfest abgesagt

Das für heute geplante Interkulturelle Kinderfest auf dem Schwarzenal-Spielplatz wurde wegen des Wasserstandes auf dem Platz abgesagt.

Konfirmanden-Treffen

Heute um 16 Uhr treffen sich die neuen Konfirmanden der Kirchengemeinde St. Michael in den Jugendräumen des Gemeindehauses Am Ochsenmarkt 40.

Ein Abend zum Querdenken

Wirtschaftswissenschaftlerin Anja Förster im Audimax: „Ich werbe für zivilen Ungehorsam“

FLensburg Rund 250 Zuhörer wollten am Dienstagabend im Audimax auf dem Campus Anja Försters Vortrag hören. Das Thema der Unternehmerin in der sh:z-Reihe „Wissensimpulse“ hieß Querdenken. „Ich bin der festen Überzeugung, dass es nicht wichtig ist, härter zu arbeiten, sondern smarter“, erklärt sie und erntet dafür zustimmendes Kopfnicken im Publikum. So seien Kreativität, Initiative und vor allem Leidenschaft die Essenz des Querdenkens und einer innovativen Zukunft. Denn wer zu angepasst sei, ist leicht auszutauschen.

„Aber lernen wir so schnell, wie sich die Welt da draußen verändert?“, fragt Förster. Bedeutend sei dafür, die eigenen Vorstellungen zu hinterfragen. „Wir sehen häufig nur das, was wir sehen wollen, aber übersehen das dahinter!“

Die Wirtschaftswissenschaftlerin reist rund 100 Tage im Jahr durch Deutschland und referiert in Unternehmen und Verbänden über Möglichkeiten, die eigene Arbeit



Experimentieren Sie! Anja Förster im Flensburger Audimax.

MARCUS DEWANGER

einzigartig zu machen. Über den Tellerrand zu schauen und in die Breite zu denken, seien ebenso hilfreich, wie den eigenen Blickwinkel auf Umstände zu wechseln. Diese Art Umdenken bezeichnet Förster

mit „Vuja-De“. Mit dem umgedrehten „Déjà vu“ meint sie, vertraute Dinge so zu betrachten, als sähe man sie zum ersten Mal. „Ich werbe für zivilen Ungehorsam“, sagt sie. „Experimentieren Sie!“ Im Anschluss zeigt sie

ein Zitat, das sie zum ersten Mal bei der Zusammenarbeit mit Ikea dort in einem Raum las. „Die Angst, Fehler zu machen, ist die Wiege der Bürokratie und der Feind aller Entwicklung.“

Helene Hemmer

Handyführerschein für Senioren: KTS will den Publikumspreis

FLensburg In der heutigen Gesellschaft ist das Handy ein wichtiges Accessoire des täglichen Lebens. Nutzer sind hauptsächlich junge Leute und Erwachsene – die Senioren werden dabei oft vergessen. Mit dem Projekt „Handyführerschein für Senioren“ haben Zehntklässler der Kurt-Tucholsky-Schule die ältere Generation dabei in selbst organisierten Workshops erfolgreich unterstützt. Das Generationenverbindende Projekt war erfolgreich in einem nationalen Wettbewerb vorgestellt worden, jetzt sind die Schülerinnen und Schüler als Erstplatzierte für den „Deutschen Engagementpreis“ nominiert worden – eine riesige Ehre für das Team „KTSozial“, wie es in einer Mitteilung heißt.

Der Handyführerschein für Senioren „KTSozial“ steht dort jetzt im Publikums-Voting, wo er sich bundesweit gegen 680 weitere wohltätige Gewinnerprojekte anderer nationaler Wettbewerbe durchsetzen muss. Flensburger können die KTS-Schüler unterstützen, indem sie bis zum 20. Oktober im Internet über die Adresse www.ktsocial.de kostenlos für die Zehntklässler votieren. Bei Stimmenmehrheit winkt ein schöner Gewinn: Der Publikumspreis ist nämlich mit 10.000 Euro dotiert. Weitere Informationen zum Projekt vermittelt ein Kurzfilm, der über film.ktsocial.de aufgerufen werden kann. sh:z

Ausstellung der Gesellenstücke im CITTI-PARK Flensburg



ANZEIGEN-EXTRA

Heinz-Friedrich Andresen, Tischlermeister Wanderup Weg 20, 24988 Oeversee, Tel. 04638-7726, Fax 04638-7724 www.tischlerei-andresen.de
Art-Design Oeversee GmbH Krokamp 3, 24988 Oeversee, Tel. 04630-866, Fax 04630-1326 www.artdesign-oeversee.de
Tischlerei Brodersen & Wendorff GmbH Birkenbogen 7, 24999 Wees, Tel. 04631-7355, Fax 04631-7354 www.tischlerei-brodersen-wendorff.de
Tischlerei Frank Carstensen Roter Weg 9, 24980 Nordhackstedt, Tel. 04639-674, Fax 04639-781046 www.tischlerei-carstensen-nordhackstedt.de
Tischlerei Dall e.K., Inh. Olaf Dall Werkstraße 1, 24955 Harrislee, Tel. 0461-773700, Fax 0461-7737024 www.tischlerei-dall.de
Fenster-Bauelemente Nord GmbH Boschstr. 2, 24941 Flensburg, Tel. 0461-98866, Fax 0461-98713
Jens-Uwe Geiken Tischlermeister Am Tresssee 7, 24991 Großsolt, Tel. 04602-1577, Fax 04602-1573
Tischlerei Gimm, Inh. Johannes Thomsen e.K. Max-Planck-Str. 6, 24941 Flensburg, Tel. 0461-98085, Fax 0461-96803 www.tischlerei-gimm.de
Tischlerei Werner Göldner GmbH & Co KG Nordhackstedter Str. 7, 24980 Schafflund, Tel. 04639-7264, Fax 04639-7271 www.tischlerei-goeldner.de
Tischlerei Peter Graewin Brunsholm 17, 24402 Esgrus, Tel. 04637-1254, Fax 04637-1222
Tischlerei Björn Gunnesson Sankelmarker Weg 2, 24988 Oeversee, Tel. 04630-968671, Fax 04630-968672 www.gunnesson.de
Der Förde-Tischler, Torsten Hansen Schnohholm 3, 24395 Niesgrau, Tel. 04643-186733, Fax 04643-186733 www.foerde-tischler.de
Tischlerei Uwe-Jens Hansen Süderfischerstr. 20, 24937 Flensburg, Tel. 0461-51868, Fax 0461-54171 www.tischlerei-uwe-hansen.de
Tischlerei Thomas Hansen Alt Frösleer Weg 64, 24955 Harrislee, Tel. 0461-7002031, Fax 0461-7002033 www.hansen-tischlerei.de
Heide Bauelemente GmbH & Co. KG Raiffeisenstr. 10, 24941 Flensburg, Tel. 0461-52025, Fax 0461-581772 www.heide-bauelemente.de

Die Gute Form – Tischler gestalten ihr Gesellenstück

FLensburg Kreativität und handwerkliches Können das sind die wichtigsten Voraussetzungen, um im Tischlerhandwerk erfolgreich bestehen zu können. Neben der Vermittlung solider handwerklicher Fertigkeiten spielt das gestalterische Element schon in der Ausbildung eine gewichtige Rolle. Damit die Kreativität bereits in der Lehre gefördert wird, veranstaltet der Fachverband Tischler Nord den Nachwuchswettbewerb „Die Gute Form – Tischler gestalten ihr Gesellenstück“.

Bewertet wird dabei das Gesellenstück, das von den Auszubildenden im Rahmen der diesjährigen Gesellenprüfung in maximal 100 Stunden nach eigenem Entwurf gefertigt wurde.

Am Landeswettbewerb nehmen diejenigen Gesellenstücke des Tischlernachwuchses teil, die sich bereits auf der jeweiligen Innungsebene erfolgreich durchgesetzt haben.

Die besten Tischler-Gesellenstücke aus Hamburg und



Noch bis zum 16. September werden im CITTI-PARK Flensburg die besten Tischler-Gesellenstück des Nordens gesucht. Besucher können gern mitmachen und dabei gewinnen.

Schleswig-Holstein werden jetzt der Öffentlichkeit präsentiert: noch bis zum Sonntagabend, 16. September sind die im CITTI-PARK Flensburg zu bestaunen.

Welches das schönste Gesellenstück 2017 im Norden ist, bewertet nicht nur eine vierköpfige Jury. Auch die Besucher des CITTI-PARKS haben die Gelegenheit, im Rahmen des Publikumspreises ihre Stimme für das Gesellenstück abzugeben, das ihnen persönlich am besten gefällt.

Unter allen Teilnehmern, die ihre „Favoritenkarte“ ab-

gegeben haben, wird zur Preisverleihung am 16. September ab 18.30 Uhr ein Einkaufsgutschein vom CITTI-PARK im Wert von 100 Euro verlost.

Begleitet wird der Wettbewerb durch eine Präsentation der Tischler-Innung Flensburg Stadt und Land mit ihren Mitgliedsbetrieben, die für Fragen rund um das Tischlerhandwerk zur Verfügung stehen.

Fachverband Tischler Nord
Albert-Schwelzer-Ring 10, 22045 Hamburg, Tel. 040/6686540



Noch bis zum 16. September werden im CITTI-PARK Flensburg die besten Tischler-Gesellenstück des Nordens gesucht. Besucher können gern mitmachen und dabei gewinnen.

MIKOLAJCZAK



Die Tischler-Innung Flensburg
Stadt und Land

Die Tischler-Innung Flensburg
Stadt und Land

